

RHEIN-MAIN VERGNÜGEN

JAKOBSWEG

Von der Fulda an den Main (140 km)

Liebe Wander- und Pilgerfreunde!

Das Pilgern beginnt vor der Haustür. Dies ist auf dem neuen „Jakobsweg von der Fulda an den Main“ möglich, der im Mai 2010 feierlich eröffnet wurde. Der Pilgerweg orientiert sich an dem historischen Fernhandelsweg Leipzig – Frankfurt/Main „Des Reiches Straße“ und ist ein Abschnitt der alten Kulturstraße „Via Regia“, die von der Ukraine bis nach Spanien führte. Dieser Jakobsweg ist ein 140 Kilometer langes Teilstück, welches zum Netz der Hauptwege der Jakobspilger in Deutschland und Europa gehört, die alle nach Santiago de Compostela weisen. Bedeutende Kirchen und Zeugnisse der frühen Christianisierung liegen auf dem Weg zwischen Fulda und Frankfurt.

Im Norden schließt der Jakobsweg an den Ökumenischen Pilgerweg von Vacha (Thüringen) nach Görlitz an. Über Mainz und Trier knüpft der Pilgerweg im Westen gleichzeitig an die europäische Streckenführung in Richtung Frankreich und Galizien an. Auch zum Fahrradpilgern eignet sich der Jakobsweg, folgt er doch in einigen Abschnitten dem Hessischen Radfernweg R3.

Dank der sehr guten Verkehrsanbindung durch den Rhein-Main-Verkehrsverbund ist fast jederzeit sowohl der Einstieg als auch der Ausstieg zum oder vom Jakobsweg gut möglich.

Der Weg selbst präsentiert sich mit einer abwechslungsreichen Streckenführung. Vom beschaulichen Fuldaer Land mit seinen Bildstöcken und Feldkreuzen über den sogenannten „Distelrasen“ bei Schlüchtern mit den Ausläufern des Spessarts führt der Jakobsweg durch das gastfreundliche Kinzigtal mit seinen Heilbädern und Erholungsorten. Sowohl kirchliche Sehenswürdigkeiten wie Kirchen, Klöster und Kapellen als auch weltliche wie Schlösser und Burgen säumen den Weg und zeugen von einer lebendigen Vergangenheit.

Der Pilgerweg ist mit dem europäischen Jakobsweg-Zeichen, einer Strahlenmuschel auf blauem Grund, markiert. Die ergänzenden Wege zwischen den jeweiligen Bahnhöfen und dem Jakobsweg erkennen Sie an den Schildern „Rhein-Main-Vergnügen“ mit dem Jakobsmuschel-Piktogramm. Dabei gibt das Schloss der Muschel (entgegengesetzt den Strahlen der Muschel) die Richtung vom jeweiligen Bahnhof zum Jakobsweg an.

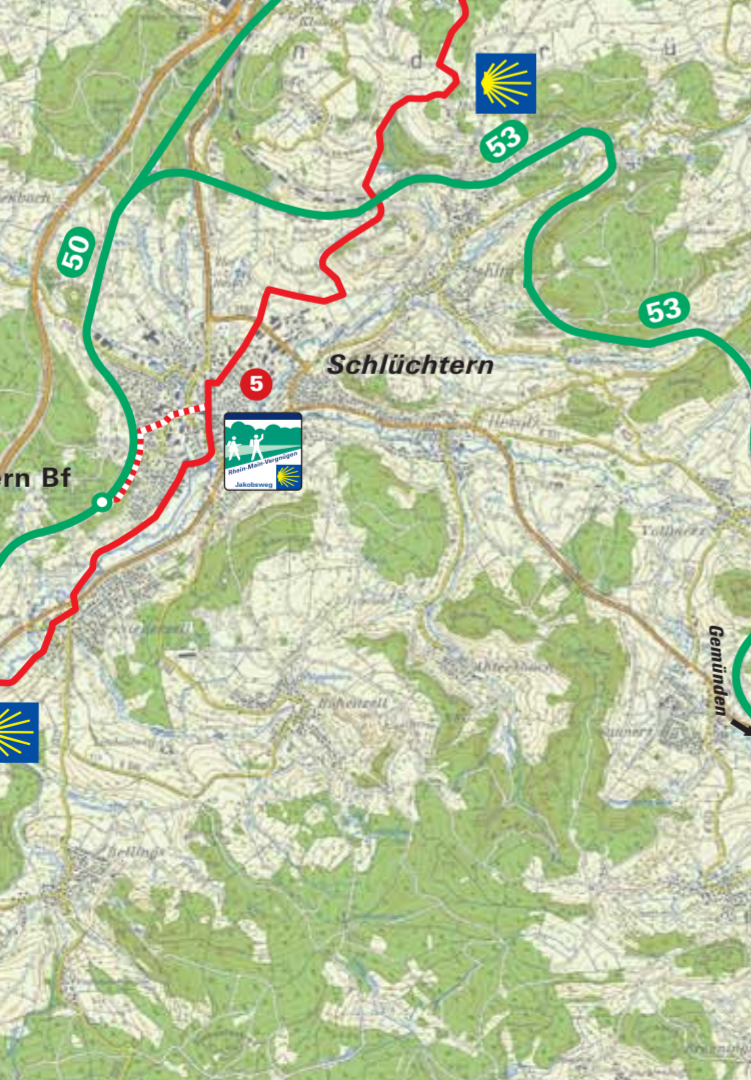
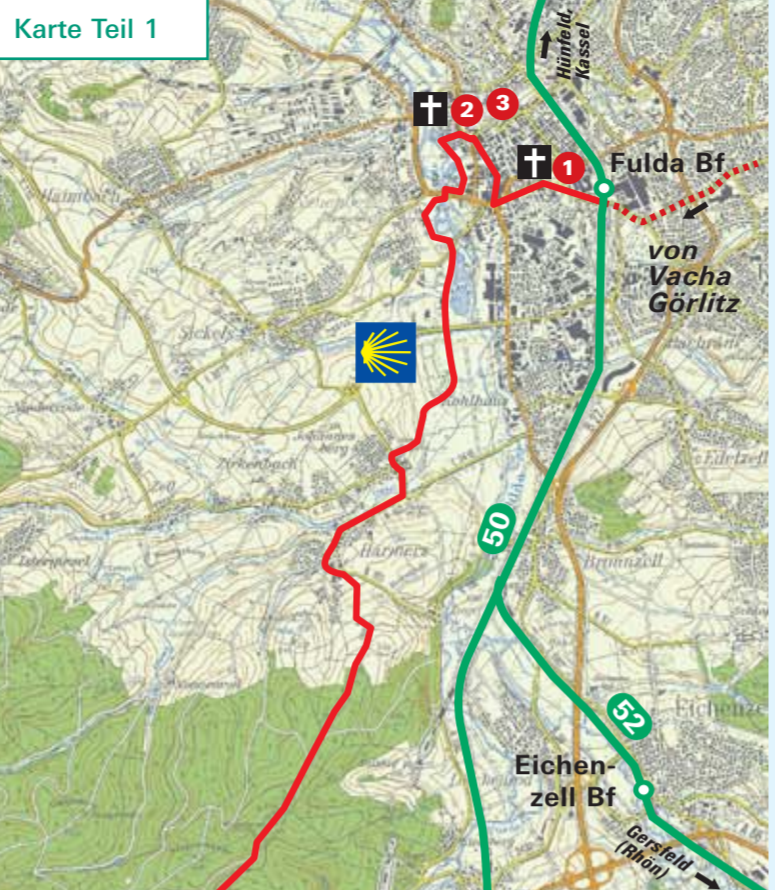
Der „Jakobsweg von der Fulda an den Main“ führt Sie schon hier zu heilsamen Orten und Stätten und, wenn Sie wollen, bis nach Santiago de Compostela.

Wir wünschen lebendige Begegnungen – mit sich und mit anderen Pilgern – und laden zu Entdeckungen auf dem Weg ein.

Ihr Rhein-Main-Verkehrsverbund



Kooperation zwischen der Fränkischen St. Jakobus-Gesellschaft Würzburg e.V. (c/o Ökumenische Initiative „Jakobsweg von der Fulda an den Main“) und dem Rhein-Main-Verkehrsverbund



Zeichenerklärung

	Jakobsweg		RMV-Linie 50
	Zubringerweg Jakobsweg – Bahnhof		Frankfurt Hbf
	Zubringerweg Bahnhof – Jakobsweg		Kirche

Auf dem Zubringerweg-Pikto gibt die Ausrichtung der Jakobsmuschel die jeweilige Richtung Bahnhof oder Jakobsweg an. Die Strahlen der Muschel zeigen zum Bahnhof, das Schloss der Muschel zum Jakobsweg.

Maßstab 1:75.000

RMV-Mobilitäts-Beratung

RMV-Hotline (0,14 Euro/Minute)
01805/768.46.36

Internet
www.rmv.de

Mobiler Service
http://mobil.rmv.de

Beratung vor Ort
RMV-Mobilitätszentralen

*Taus dem St. Fastnetz Mobilfunkpreise anbieterabhängig; max. 0,42 Euro/Minute



Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Wandern und Radwandern im Taunus mit Topographischen Freizeitkarten im Maßstab 1:25000

www.hvbg.hessen.de

Gerne senden wir Ihnen unseren Produktkatalog mit ausführlichen Informationen zu diesen und weiteren Produkten kostenfrei zu.

Ihr Ansprechpartner:
Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
Kartencenter und Verlagswesen
Schaperstraße 16, D-65195 Wiesbaden • Postfach 3249, D-65022 Wiesbaden
Telefon 0611 535-5236 • Fax 0611 535-5237
E-Mail: kartencenter@hvbg.hessen.de • Online-Shop: www.geoshop-hessen.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Fränkische St. Jakobus-Gesellschaft Würzburg e.V.
Ottostr. 1
97070 Würzburg
Telefon: (09 31) 38 66 38 70

www.jakobus-franken.de
E-Mail: info@jakobus-franken.de

Oder unter www.sprengel-hanu.de/jakobsweg
Ansprechpartner: Fredy F. Henning und Klaus Schmitt
E-Mail: klaus6701schmitt@aol.com

Impressum

Herausgeber
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH
Alte Bleiche 5
65719 Hofheim am Taunus

Planung
Herbert Kranz, Verkehrs- und Mobilitätsplanung, RMV GmbH

Karten
Clemens Michel

Koordinierung vor Ort, Titelfoto
Volker Schneider

Kartengrundlage
Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Gestaltung
xplicit GmbH, Frankfurt am Main

Stand Mai 2010

Rhein-Main-Verkehrsverbund

RHEIN-MAIN VERGNÜGEN

JAKOBSWEG

